

Progress Park

Rasendünger für die Unterhaltsdüngung, 6 Monate Langzeitwirkung

Progress Park - Langzeitdünger für eine ganze Saison. Eine besondere Umhüllungstechnik verleiht Progress Park eine extrem lange Wirkungsdauer. Der Arbeitsaufwand für die mehrmalige Düngung entfällt! Der Rasen wird bis in den Herbst mit allen notwendigen Nährstoffen versorgt. Kontinuierliche Langzeitversorgung über 6 Monate hinweg.

Idealer Unterhaltsdünger für Parkanlagen, Liegewiesen und andere Gebrauchsrasenflächen:

Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.
Aufwandmenge: 60 - 90 g/m ² je Gabe									

Progress Park ist ein Rasendünger mit ausgeprägter Langzeitwirkung. Der Gesamtstickstoff setzt sich aus 2 verschiedenen schnell wirksamen N-Formen zusammen, die zu 80% umhüllt sind. Dadurch reicht eine einzige Anwendung dieses Rasenvolldüngers aus, um Rasenflächen mit normalen Phosphat- und Kaligehalten für eine ganze Saison (6 Monate) ausreichend und gleichmäßig mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Der enthaltene Ammoniumstickstoff bewirkt eine gute Startwirkung.

Nur hochwertige Ausgangsstoffe werden beim Herstellungsprozess verwendet und bedingen u. a. den hohen Stickstoffausnutzungsgrad.¹

Progress Park ist staubfrei und perfekt streufähig. Durch das einheitliche Granulat (Ø 2,5 mm), hergestellt im Spheroverfahren, wird ein sehr gleichmäßiges Streubild erreicht - die Voraussetzung für ein möglichst homogenes Rasenbild.

Progress Park grundsätzlich auf trockenen Rasen düngen. Die Startwirkung wird durch anschließendes Beregnen gefördert.

EG-DÜNGEMITTEL; NPK-Dünger mit Mg und S, 26+4+8(+2+6).	
26% N Gesamtstickstoff (80% umhüllt) 3% N Ammoniumstickstoff 23% N Carbamidstickstoff 4% P ₂ O ₅ wasserlösliches Phosphat 8% K ₂ O wasserlösliches Kaliumoxid	2% MgO wasserlösliches Magnesiumoxid 6% S Gesamtschwefel 6% wasserlöslicher Schwefel
Ammoniumstickstoff	Körnung: Ø 2,5 mm
Carbamidstickstoff	Farbe: grau/weißes Granulat



25 kg Sack für 275 – 415 m²

¹ Auf dem Markt werden Harnstoffqualitäten angeboten, dessen Stickstoff nur zu einem kleinen Teil pflanzenverfügbar wird.